

RS OGH 1986/9/16 5Ob581/85, 2Ob174/20g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.09.1986

Norm

ABGB §542

Rechtssatz

Die Verurteilung wegen Testamentsfälschung macht nicht erbunwürdig, wenn der Täter nicht gegen die Intentionen des Erblassers handelte, sondern dessen Willen verwirklichen wollte.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 581/85
Entscheidungstext OGH 16.09.1986 5 Ob 581/85
- 2 Ob 174/20g
Entscheidungstext OGH 28.01.2021 2 Ob 174/20g
Vgl; Beisatz: Hier: Zur Rechtslage nach dem ErbRÄG 2015. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0012272

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at